

**Waschmaschinen-Systempflege\_H110290\_783115**

Druckdatum: 25.11.2010

Seite 1 von 5

**1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens**
**Bezeichnung des Stoffes oder des Gemischs**

Waschmaschinen-Systempflege\_H110290\_783115

**Verwendung des Stoffes/des Gemisches**

Reinigungsmittel, sauer.

**Bezeichnung des Unternehmens**

Firmenname:	HOTREGA GmbH	
Straße:	Lorenz-Weber-Str. 2	
Ort:	D-36364 Bad Salzschlirf	
Telefon:	+49 (0)6648/9529-0	Telefax: +49 (0)6648/9529-900
E-Mail:	info@hotrega.de	
Ansprechpartner:	Jürgen Seil	Telefon: +49 (0)6648/9529-933
E-Mail:	juergen.seil@hotrega.de	
Internet:	www.hotrega.de	
Notrufnummer:	Giftnotruf Berlin: +49 (0)30/30686790	

**2. Mögliche Gefahren**
**Einstufung**

Gefahrenbezeichnungen : Reizend  
 R-Sätze:  
 Reizt die Augen.

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**
**Chemische Charakterisierung ( Gemisch )**

Reinigungsmittel auf Basis von (gemäß EG 648/2004 VO Detergenzien): &lt; 5% Phosphonate, &lt; 5% nichtionische Tenside, Desinfektionsmittel.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung	
REACH-Nr.	GHS-Einstufung	
201-069-1	Zitronensäure	10 - 15 %
77-92-9	Xi R36	
264-151-6	Quaternäre Ammoniumverbindung	1 - 5 %
68424-85-1	C, Xn, N R21/22-34-50	
253-733-5	2-Phosphonobutan- 1,2,4-tricarbonensäure	1 - 5 %
37971-36-1	Xi R36/38	
	Fettalkoholpolyglykoether	1 - 5 %
127036-24-2	Xn R22-41	

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Kontaminierte Kleidung

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Waschmaschinen-Systempflege\_H110290\_783115**

Druckdatum: 25.11.2010

Seite 2 von 5

wechseln.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt**

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

**Hinweise für den Arzt**

Siehe Punkt 3.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Geeignete Löschmittel**Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Wassersprühstrahl, alkoholresistenter Schaum, CO<sub>2</sub>, Löschpulver.**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Chlorwasserstoff (HCl). Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Berührung mit den Augen vermeiden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht ins Erdreich, Kanalisation, Grund- oder Oberflächengewässer gelangen lassen. Größere Mengen mit Soda oder Kalk neutralisieren.

**Verfahren zur Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**Zusätzliche Hinweise**

Kleine Restmengen mit viel Wasser abspülen.

**7. Handhabung und Lagerung****Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Nicht auf säureempfindliche Materialien einwirken lassen.

**Lagerung**

**Waschmaschinen-Systempflege\_H110290\_783115**

Druckdatum: 25.11.2010

Seite 3 von 5

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Säurebeständigen Fußboden vorsehen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

Lagerklasse nach VCI:

12

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung****Expositionsgrenzwerte****Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk tragen.

**Augenschutz**

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand: flüssig  
Farbe: farblos  
Geruch: charakteristisch

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

	Prüfnorm
pH-Wert (bei 20 °C):	2,4
<b>Zustandsänderungen</b>	
Siedepunkt:	100 °C
Dichte (bei 20 °C):	1,1 g/cm <sup>3</sup>

**10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen**

Reaktion mit unedlen Metallen unter Bildung von Wasserstoffgas. Nicht mit chlorhaltigen Reinigern zusammenbringen (Bildung von Chlorgas). Starke Basen vermeiden. Oxidationsmittel, stark.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Unter Normalbedingungen ist das Produkt stabil.

**11. Toxikologische Angaben****Toxikologische Prüfungen****Akute Toxizität**

LD50 (Oral/ Ratte): 600 mg/kg - Quaternäre Ammoniumverbindung  
LD50 (Dermal/ Ratte): 1560 mg/kg- Quaternäre Ammoniumverbindung  
LD50 (Oral/ Ratte): 3000 mg/kg- Zitronensäure.

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Hautirritation: leicht hautreizend (Kaninchen, OECD 404, 72h). Augenreizung: stark augenreizend (Kaninchen, OECD 405, 72h).

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Waschmaschinen-Systempflege\_H110290\_783115**

Druckdatum: 25.11.2010

Seite 4 von 5

**Ätzende und reizende Wirkungen**

Quaternäre Ammoniumverbindung.:  
Ätzende Wirkung auf Haut und Schleimhäute. Stark ätzend bei Augenkontakt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Quaternäre Ammoniumverbindung.: Bei längerer oder wiederholter Exposition ist eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt möglich.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

**12. Umweltbezogene Angaben****Ökotoxizität**

Fischtoxizität: Goldfisch LC50 (96h): 440-706 mg/l- Zitronensäure.  
Daphnientoxizität: Daphnia magna EC50: ca. 120 mg/l- Zitronensäure.  
Algentoxizität: Scenedesmus quadricauda (Grünalge) EC0 (7d): 640 mg/l- Zitronensäure.  
Bakterientoxizität: Pseudomonas putida EC50: >10000 mg/l- Zitronensäure.  
Fischtoxizität: Regenbogenforelle LC50 (96h): 0,85 mg/l- quaternäre Ammoniumverbindung.  
Daphnientoxizität: Daphnie EC50 (48h): 0,016 mg/l- quaternäre Ammoniumverbindung.  
Algentoxizität: Selenastrum capricornutum IC50 (72h): 0,02 mg/l- quaternäre Ammoniumverbindung.  
Bakterientoxizität: Belebtschlamm EC10: 4 mg/l- quaternäre Ammoniumverbindung.

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Zitronensäure ist leicht biologisch abbaubar (98% innerhalb 2 Tage, OECD 302B). Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

**13. Hinweise zur Entsorgung****Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abfallschlüssel Produkt**

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Wasser. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**14. Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**Waschmaschinen-Systempflege\_H110290\_783115**

Druckdatum: 25.11.2010

Seite 5 von 5

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**15. Rechtsvorschriften****Kennzeichnung**

Gefahrensymbole: Xi - Reizend



Xi - Reizend

**R-Sätze**

36 Reizt die Augen.

**S-Sätze**

- 02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Biozid Registriernummer: N-43253

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Wirkstoff: 2g pro 100g quaternäre Ammoniumverbindung, gebrauchsfertige Lösung, Desinfektionsmittel. Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

**GHS-Kennzeichnung****EU-Vorschriften****Zusätzliche Hinweise**

Inhaltsstoffe gemäß EG 648/2004 VO Detergenzien: <5% Phosphonate, <5% nichtionische Tenside, <5% kationische Tenside.

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend  
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**16. Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.  
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
34 Verursacht Verätzungen.  
36 Reizt die Augen.  
36/38 Reizt die Augen und die Haut.  
41 Gefahr ernster Augenschäden.  
50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*